



Medienmitteilung Schaffhauser Kantonalbank

Jahresabschluss 2016

Schaffhauser Kantonalbank erzielt 2016 zweithöchsten Jahresgewinn der Geschichte

Dank einem starken operativen Ergebnis erzielt die Schaffhauser Kantonalbank einen Jahresgewinn von 39.1 Millionen – den zweithöchsten in ihrer über 130-jährigen Geschichte. Wichtige Kennzahlen sind wegen verschiedenen einmaligen Einflüssen nur beschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar.

Wichtige Kennzahlen (mit/ohne Sonderfaktoren):

in CHF		mit Sonderfaktoren	ohne Sonderfaktoren
Betriebsertrag	119.3 Mio.	-5.4%	+5.5%
Geschäftsaufwand	55.3 Mio.	-0.4%	+1.3%
Geschäftserfolg	58.4 Mio.	-9.1%	+12.0%
Jahresgewinn	39.1 Mio.	-21.2%	+4.2%

Die rege Nachfrage der bestehenden Kunden sowie vieler Neukunden führt zu einem Plus der Hypothekarforderungen um 361.2 Mio. (+7.2%) und der Kundengelder um 302.6 Mio. (+6.8%). Die Bilanzsumme klettert über die 7-Milliarden-Grenze (+6.4%). Die hauseigene Vermögensverwaltung verzeichnet eine Zunahme von 9.4% beim Volumen und von 22.8% bei den Mandaten.

Der Kanton erhält eine höhere Ausschüttung von 26.9 Mio.

Medienmitteilung

Starkes operatives Geschäft führt zu zweithöchstem Jahresgewinn von 39.1 Mio.

Wegen vielen einmaligen Einflüssen ist die Jahresrechnung 2016 beschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar. Prägend waren im 2015 unter anderem der Verkauf der Swisscanto- und eines Teils der Finnova-Aktien, die 23.7 Mio. einbrachten, sowie eine Abgrenzungsauflösung im Kommissionserfolg.

Dank einer anhaltend regen Nachfrage kann die Bank ihre Geschäftsvolumina im 2016 nochmals deutlich ausbauen und erzielt mit 39.1 Mio. den zweithöchsten Jahresgewinn. Ohne die Sonderfaktoren im Betriebsertrag und im Geschäftsaufwand nimmt der Jahresgewinn um 4.2 % zu.

Die Bilanzsumme steigt um 425 Mio. (+6.4%) und überschreitet erstmals die 7-Milliarden-Grenze. Die Kundenanleiherungen legen um 326 Mio. (+5.9%) zu, die Hypothekarforderungen um 361 Mio. (+7.2%). Die bewusst umsichtige Kreditvergabepraxis der Bank mit hohen Ansprüchen an Kundenbonität, Objektqualität und Belehnungshöhe gilt unverändert. Der Anstieg der Kundengelder um 303 Mio. (+6.8%) spiegelt das Vertrauen der bestehenden sowie zahlreicher neuer Kunden in die Bank.

Vermögensverwaltung und «KB^{PLUS}»-Produkt-pakete wachsen weiter zweistellig

Die im eigenen Haus entwickelten Produktlinien KB INVEST für die Vermögensverwaltung und KB^{PLUS} für Retailkunden schreiben dank einer starken Kundennachfrage weiter Erfolgsgeschichte. Die Anzahl Mandate der Vermögensverwaltung steigt um 22.8%. KB INVEST^{PLUS}, ein Mitte 2015 lanciertes Eigenprodukt, erhält mit mehr als 450 neuen Mandaten guten Zuspruch.

Die KB^{PLUS}-Produktpakete für Private, Firmen, Jugendliche und Personen in Ausbildung legen um 15.4% zu. Über 17 000 Kundinnen und Kunden besitzen ein solches Paket.

Hervorragender Zins- und Handelserfolg, Kommissionserfolg ohne Einmaleffekt über Vorjahr

Die starke Zunahme des Netto-Zinserfolges um 4.9 Mio. (+6.7%) ist durch drei Faktoren geprägt: Starkes Wachstum, ein aktives Refinanzierungsmanagement und Erfolge im Risikomanagement.

Der Kommissionserfolg profitierte 2015 von der Auflösung einer nicht mehr benötigten Abgrenzung von 5.4 Mio. Ohne diesen Sonderfaktor liegt der Kommissionserfolg 0.7 Mio. (+2.3%) über dem Vorjahr.

Beim Handelserfolg verhilft die lebhafteste Handelstätigkeit trotz tieferem Erfolg aus Absicherungstransaktionen für grössere Immobilienkunden dazu, das ausgezeichnete Vorjahresergebnis nochmals zu übertreffen.

Der Übrige ordentliche Erfolg ist einerseits wegen des Wegfalls der letztjährigen Finnova-Sonderdividende und der höheren ordentlichen Finnova-Dividende von insgesamt 2.2 Mio. sowie andererseits durch den um 5.4 Mio. tieferen realisierten Erfolg aus eigenen Wertschriften nicht mit 2015 vergleichbar. Er schliesst 6.9 Mio. unter Vorjahr; ohne die erwähnten Sonderfaktoren nimmt er um 0.6 Mio. zu (+37.4%).

Ausgezeichnetes operatives Geschäft

Der Personalaufwand nimmt trotz einem leicht höheren Personalbestand um 0.4 Mio. (-0.9%) ab. Grund ist eine im Vorjahr vorgenommene Abgrenzung für nicht bezogene Ferienguthaben von 0.9 Mio. Ohne diesen Sonderfaktor nimmt der Geschäftsaufwand um 0.7 Mio. zu (+1.3%).

Beim Geschäftserfolg ist ein direkter Vergleich mit dem Vorjahr wegen der erwähnten Sonderfaktoren im Kommissionserfolg, im Übrigen ordentlichen Erfolg sowie im Geschäftsaufwand nicht möglich. Um diese bereinigt, übertrifft der Geschäftserfolg das Vorjahr um 6.2 Mio. (+12.0%).

Mit einem Kosten-Ertragsverhältnis (Geschäftsaufwand im Verhältnis zum Betriebsertrag) von 46.4% liegt die Schaffhauser Kantonalbank branchenweit ganz vorne.

Medienmitteilung

Ausblick – Investitionen in die Zukunft

Die Schaffhauser Kantonalbank befindet sich in einer ausgeprägten Investitionsphase, die in den kommenden Jahren anhalten wird. Seit Anfang 2016 ist die neue Website www.shkb.ch mit einem noch schnelleren Zugang zu allen wichtigen Informationen und Diensten online. Im Herbst startete der Umbau des Hauptsitzes und der Herrenstube in Schaffhausen. Im 4. Quartal wurde die neue digitale Anlageberatung eingeführt.

Die Bank investiert weiter in die Zukunft. Der Umbau am Hauptsitz ist voraussichtlich im Frühling 2017 abgeschlossen, in der Herrenstube im Herbst 2017. Im Laufe des Jahres wird das neue E-Banking mit integriertem Finanzassistenten aufgeschaltet. Weiter wird die Bezahl-App «TWINT» ausgebaut; in Schaffhausen und in der ganzen Schweiz akzeptieren immer mehr Geschäfte und Restaurants diese Zahlungsart per Smartphone.

Das Umfeld mit Negativzinsen, Frankenstärke, intensivem Wettbewerb und turbulenten Finanzmärkten bleibt anspruchsvoll. Die unsicheren Rahmenbedingungen dämpfen die Investitionsbereitschaft in der Wirtschaft. Im Bankgeschäft beeinflussen umfangreiche Regulierungen die Entwicklung. Sie binden erhebliche Ressourcen und sind ein wesentlicher Kostentreiber.

Die Schaffhauser Kantonalbank blickt zuversichtlich in die Zukunft. Mit einer Eigenkapitalquote (Tier 1 Ratio) von 23.5% gehört die Bank weiter zu den kapitalstärksten Finanzinstituten der Schweiz. Die äusserst erfreuliche Entwicklung, der gute Kundenzuspruch und die Kapitalstärke lassen uns positiv in die Zukunft blicken. Aufgrund des rauen Umfeldes und den weiteren Zukunftsinvestitionen rechnen wir in den kommenden Jahren mit leicht rückläufigen Erträgen.

Schaffhausen, 21. März 2017
Schaffhauser Kantonalbank

Kontaktadresse:
Martin Vogel
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Vorstadt 53
8201 Schaffhausen

Telefon 052 635 22 22
martin.vogel@shkb.ch
www.shkb.ch

Auszug aus dem Geschäftsbericht

in CHF 1 000	2016	2015	Veränderung	Veränderung in %
Bilanz				
Bilanzsumme	7 063 794	6 638 915	424 879	6.4
Kundenausleihungen	5 864 400	5 537 924	326 476	5.9
Kundengelder	4 763 887	4 461 272	302 615	6.8
Eigenkapital (nach Gewinnverwendung)	853 533	816 237	37 296	4.6
Erfolgsrechnung				
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	77 797	72 934	4 862	6.7
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	29 845	34 611	- 4 766	- 13.8
Erfolg aus dem übrigen Geschäft	11 650	18 544	- 6 894	- 37.2
Betriebsertrag	119 292	126 089	- 6 798	- 5.4
Geschäftsaufwand	- 55 337	- 55 572	235	- 0.4
Geschäftserfolg	58 384	64 228	- 5 844	- 9.1
Jahresgewinn	39 100	49 630	- 10 530	- 21.2
Kennzahlen				
Eigenkapitalquote (Tier 1 Ratio) ¹	23.5%	23.3%		
Kundengelder/Kundenausleihungen	81.2%	80.6%		
Cost-Income-Ratio I (Geschäftsaufwand/Betriebsertrag)	46.4%	44.1%		
Betriebsertrag pro Mitarbeiter	419	452		
Personal				
Mitarbeitende (teilzeitbereinigt, Lernende und Praktikanten mit 50% berücksichtigt)	287	282		
davon Anzahl Lernende und Praktikanten	17	17		

Die in Kurzübersicht, Erfolgsrechnung und Bilanz aufgeführten Beträge sind gerundet.
Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

¹ Ohne Berücksichtigung des antizyklischen Puffers.

Erfolgsrechnung 2016

in CHF 1 000	2016	2015	Veränderung	Veränderung in %
Zins- und Diskontertrag	86 673	89 126	- 2 453	- 2.8
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	3 015	3 093	- 78	- 2.5
Zinsaufwand	- 16 739	- 20 942	4 203	- 20.1
BRUTTO-ERFOLG ZINSENGESCHÄFT	72 950	71 277	1 672	2.3
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	4 847	1 657	3 190	-
SUBTOTAL NETTO-ERFOLG ZINSENGESCHÄFT	77 797	72 934	4 862	6.7
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	23 070	28 569	- 5 499	- 19.2
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 278	1 243	35	2.8
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	7 465	6 801	664	9.8
Kommissionsaufwand	- 1 968	- 2 002	33	- 1.7
SUBTOTAL ERFOLG KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT	29 845	34 611	- 4 766	- 13.8
ERFOLG AUS DEM HANDELSGESCHÄFT UND DER FAIR-VALUE-OPTION	9 315	9 263	52	0.6
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	1 370	6 762	- 5 391	- 79.7
Beteiligungsertrag	547	3 490	- 2 943	- 84.3
Liegenschaftenerfolg	208	190	18	9.6
Anderer ordentlicher Ertrag	1 426	899	527	58.6
Anderer ordentlicher Aufwand	- 1 216	- 2 060	844	- 41.0
SUBTOTAL ÜBRIGER ORDENTLICHER ERFOLG	2 335	9 281	- 6 946	- 74.8
BETRIEBSERTRAG	119 292	126 089	- 6 798	- 5.4
Personalaufwand	- 41 502	- 41 870	368	- 0.9
Sachaufwand	- 13 834	- 13 702	- 133	1.0
SUBTOTAL GESCHÄFTSAUFWAND	- 55 337	- 55 572	235	- 0.4
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	- 3 815	- 4 129	315	- 7.6
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	- 1 757	- 2 161	404	- 18.7
GESCHÄFTSERFOLG	58 384	64 228	- 5 844	- 9.1
Ausserordentlicher Ertrag	5 881	23 695	- 17 814	- 75.2
Ausserordentlicher Aufwand	- 87	- 145	58	- 40.0
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	- 25 077	- 38 147	13 070	- 34.3
JAHRESGEWINN	39 100	49 630	- 10 530	- 21.2

Bilanz per 31. Dezember 2016

(vor Gewinnverwendung)

in CHF 1 000	2016	2015	Veränderung	Veränderung in %
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	762 193	711 107	51 086	7.2
Forderungen gegenüber Banken	100 828	97 199	3 629	3.7
Forderungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	10 175	9 899	276	2.8
Forderungen gegenüber Kunden	498 537	533 309	- 34 773	- 6.5
Hypothekarforderungen	5 365 863	5 004 615	361 249	7.2
Handelsgeschäft	112	28	84	-
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	32 254	31 553	701	2.2
Finanzanlagen	350 636	315 360	35 276	11.2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4 398	4 209	189	4.5
Beteiligungen	4 318	1 542	2 776	-
Sachanlagen	19 397	18 190	1 207	6.6
Sonstige Aktiven	8 972	11 047	- 2 075	- 18.8
Wertberichtigungen ¹	- 93 888	- 99 144	5 256	- 5.3
TOTAL AKTIVEN	7 063 794	6 638 915	424 879	6.4
PASSIVEN				
Verpflichtungen gegenüber Banken	74 431	32 467	41 964	-
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	70 000	120 000	- 50 000	- 41.7
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	4 567 752	4 213 255	354 497	8.4
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	42 213	43 929	- 1 716	- 3.9
Kassenobligationen	196 135	248 017	- 51 882	- 20.9
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	1 147 000	1 055 000	92 000	8.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	13 980	13 191	789	6.0
Sonstige Passiven	45 909	44 843	1 066	2.4
Rückstellungen	25 961	25 148	813	3.2
Reserven für allgemeine Bankrisiken	536 806	511 729	25 077	4.9
Grundkapital	65 000	65 000		
Gesetzliche Gewinnreserve	230 458	216 605	13 853	6.4
Gewinnvortrag	9 050	101	8 949	-
Jahresgewinn	39 100	49 630	- 10 530	- 21.2
TOTAL PASSIVEN	7 063 794	6 638 915	424 879	6.4

¹ Wertberichtigungen werden gemäss den Übergangsbestimmungen (Bankenverordnung Art. 69) als Minus-Position in den Aktiven ausgewiesen.

Unsere Standorte

Hauptsitz

8201 Schaffhausen
Vorstadt 53
+41 52 635 22 22

Filialen

8212 Neuhausen am Rheinfall
Wildenstrasse 6
+41 52 675 30 00

8262 Ramsen
Bahnhofstrasse 297
+41 52 742 84 00

8260 Stein am Rhein
Rathausplatz 4
+41 52 742 35 00

8240 Thayngen
Bahnhofstrasse 1
+41 52 645 36 00

Beratungszentrum

8214 Gächlingen
Gemeindehausplatz 3
+41 52 533 34 00

Internet

www.shkb.ch

Bancomaten Schaffhausen

Hauptsitz, Vorstadt 53*
Fronwagplatz 3*
Schützenhaus Breite
Buchthalen, Alpenstrasse 134
Post Herblingen, Herblingerstrasse 119

Bancomaten Neuhausen am Rheinfall

Wildenstrasse 6*
Infopavillon Rheinfall

Bancomat Ramsen

Petersburg

Bancomat Stein am Rhein

Rathausplatz 4*

Bancomat Thayngen

Bahnhofstrasse 1*
Grenzstrasse 84

* an diesen Automaten können Sie auch Einzahlungen vornehmen.